



3malE-Experiment: Das Windrad



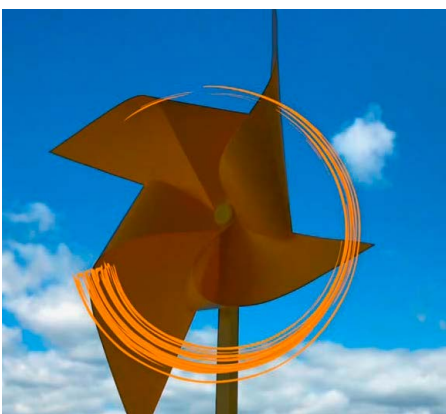
Du brauchst:

- ein Blatt Papier (A4) bunt oder weiß
- eine Schere
- eine Reißzwecke
- Klebstoff
- einen Holzstab (ca. 50 - 60 cm lang)



Wie funktioniert's?

Probiere es direkt aus und puste kräftig dagegen! Am besten stellst du dein Windrad im Garten oder auf dem Balkon auf: Dann siehst du immer, wie kräftig der Wind gerade weht.



So geht's:

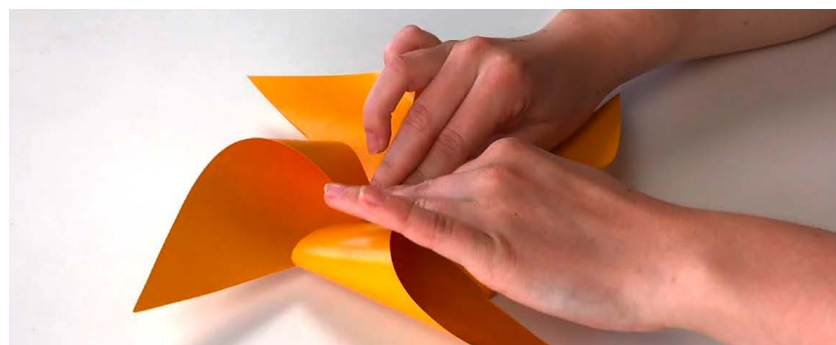


Falte die untere Papierkante zur Seitenkante. Das überstehende Stück knickst du um, damit eine Falte entsteht. Das Rechteck entlang der Falte schneidest du dann ab, sodass das Papier jetzt quadratisch ist.

Jetzt faltest du noch die anderen gegenüberliegenden Ecken des Papierquadrats aufeinander. Wenn du das Papier wieder öffnest, siehst du ein gefaltetes Kreuz.

Nun schneidest du von jeder Ecke aus die gefalteten Linien etwa bis zur Hälfte ein.

Klappe jetzt die vier Spitzen, die jeweils rechts neben den Schnitten liegen, nacheinander zur Mitte und klebe sie auf dem Mittelpunkt so fest, dass sie übereinander liegen.



Jetzt können dir deine Eltern dabei helfen, das Windrad oben an dem Holzstock zu befestigen. Dafür müsst ihr die Reißzwecke einfach durch den Mittelpunkt des Papiers und dann in das Holz stechen.

